

BAUARCHIV KÄRNTEN

... lustvoll sichtbar machen
lebendige Vermittlung
der Kärntner Baukultur

Das BAUARCHIV KÄRNTEN wurde 2016 als gemeinnütziger Verein gegründet und soll zu einer öffentlich zugänglichen Forschungs- und Sammlungsstätte für Kärnten und seine Baukultur-Geschichte entwickelt werden.

Vordringliche Aufgabe ist die Sicherung und Bearbeitung von Nachlässen, Vorlässen, sowie Bau- und Planunterlagen/-dokumenten mit Kärntenbezug. – Exemplarisch ist hier der Nachlass Karl Hacks zu nennen, der bereits übernommen werden konnte.

Dazu ist eine enge Kooperation insbesondere mit der FH Kärnten Studienbereich Architektur und Bauingenieurwesen, dem Architektur Haus Kärnten, sowie den einschlägigen Einrichtungen des Landes, der Gemeinden und diesbezüglich interessierten privaten Personen, die über Material oder Informationen verfügen, vorgesehen. Das Archiv soll inhaltlich eine aktive Rolle spielen und zur Bewusstseinsbildung über die Qualitäten bestehender Bauten und Konzepte wie der Nachkriegsmoderne und des regionalen Bauens etc. beitragen. Damit soll es auch für aktuelle Vorgangsweisen im baukulturell relevanten Bereich maßgeblich werden.

Sobald für das BAUARCHIV KÄRNTEN eine entsprechende Lokalität zur Verfügung gestellt werden kann, soll der Hauptteil der wachsenden Modellsammlung des Studienganges Architektur der FH Kärnten (dzt. 30 Modelle) als öffentlich zugängliche Schausammlung dort als Leihgabe Aufstellung finden.

Wir wollen ein lebendiges und anerkanntes Archiv schaffen.

Wir wollen Dich/Sie ersuchen in dem neugegründeten Verein Mitglied zu werden.

Mitgliedsbeitrag 25 €/Jahr

BAUARCHIV KÄRNTEN gemeinnütziger Verein mit derzeitigem Sitz in Spittal/Drau
FH Kärnten, Villacherstrasse 1, 9800 Spittal/Drau / ZVR-Zahl:166839317
Peter Nigst (Obmann), Axel Hubmann (Schriftführer), Werner-Lorenz Kircher
(Kassier), Raffaella Lackner, Eva Rubin, Johannes Sima, Jürgen Wirnsberger

mehr Information unter: www.architektur-kaernten.at/baukultur-in-kaernten